

London friert Gelder für internationale Hilfe ein

London. Großbritannien will erneut weniger Geld für internationale Hilfs- und Entwicklungsprojekte ausgeben. »Die Regierung priorisiert derzeit unbedingt notwendige internationale Hilfe wie die humanitäre Unterstützung der Menschen in der Ukraine«, sagte ein Regierungssprecher am Dienstag auf *dpa*-Anfrage. Wieviel gestrichen wird, blieb zunächst offen. Im vergangenen Jahr hatte die konservative Regierung bereits ihr gesetzlich verankertes Ziel ausgesetzt, 0,7 Prozent des Bruttonationaleinkommens für Entwicklungshilfe einzusetzen. Vorerst gibt London nur 0,5 Prozent für Entwicklungshilfe aus. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/432692.london-friert-gelder-für-internationale-hilfe-ein.html>